

Pressemitteilung

Siltronic AG

Einsteinstraße 172

81677 München

www.siltronic.com

Siltronic im ersten Quartal 2025 im Rahmen der Erwartungen

- **Umsatz gegenüber Vorquartal vor allem aufgrund leicht negativer Produktmix- und Preiseffekte um 4,1 Prozent auf EUR 345,8 Mio. gesunken**
- **EBITDA-Marge gegenüber Vorquartal von 25,8 Prozent auf 22,6 Prozent gesunken**
- **Prognose für 2025 präzisiert:**
 - **Umsatzjahresprognose unverändert, aber gestiegene Unsicherheiten in Folge der Zollpolitik auf das erwartete Endmarktwachstum und die weitere Wechselkursentwicklung**
 - **Umsatz im ersten Halbjahr 2025 im mittleren bis hohen einstelligen Prozentbereich unter dem des zweiten Halbjahres 2024 erwartet; aktuelles Umfeld dämpft Erwartungen für das zweite Halbjahr 2025**
 - **EBITDA-Marge voraussichtlich zwischen 21 und 25 Prozent**

München, Deutschland, 30. April 2025 – Das erste Quartal 2025 der Siltronic AG (SDAX/TecDAX: WAF) war weiterhin von der anhaltenden Nachfrageschwäche nach Wafern geprägt und wies vor allem aufgrund leicht negativer Produktmix- und Preiseffekte einen Umsatzrückgang von rund 4 Prozent gegenüber dem vierten Quartal 2024 aus.

„Der Jahresauftakt verlief im Rahmen der Erwartungen. Allerdings bleibt die Visibilität, wann sich die Lagerbestände bei unseren Kunden erholen und damit die Nachfrage nach Wafern wieder ansteigen wird, nach wie vor begrenzt. Hinzukommen Unsicherheiten durch die Verschärfung der amerikanischen Zollpolitik und den entsprechenden Gegenmaßnahmen. Die Auswirkungen auf die Endmärkte und auch auf die Wechselkurse sind bisher noch nicht absehbar. Einen wesentlichen direkten Einfluss der Zollpolitik auf Siltronic erwarten wir aktuell jedoch nicht“, kommentiert Dr. Michael Heckmeier, CEO der Siltronic AG, die Entwicklung.

Geschäftsentwicklung Q1 2025

					Veränderung	
		Q1 2025	Q4 2024	Q1 2024	Q1 zu Q4	Q1 zu Q1
Umsatzerlöse	EUR Mio.	345,8	360,6	343,5	-14,8	2,3
Herstellungskosten	EUR Mio.	-290,9	-295,1	-273,4	4,2	-17,5
Bruttoergebnis	EUR Mio.	54,9	65,5	70,1	-10,6	-15,2
Bruttomarge	in %	15,9	18,2	20,4		
EBITDA	EUR Mio.	78,3	93,0	90,8	-14,7	-12,5
EBITDA-Marge	in %	22,6	25,8	26,4		
Abschreibung abzgl. Zuschreibungen	EUR Mio.	-63,4	-65,6	-54,8	2,2	-8,6
EBIT	EUR Mio.	14,9	27,4	36,0	-12,5	-21,1
EBIT-Marge	in %	4,3	7,6	10,5		
Finanzergebnis	EUR Mio.	-7,4	-8,5	-3,1	1,1	-4,3
Ergebnis vor Ertragsteuern	EUR Mio.	7,5	18,9	32,9	-11,4	-25,4
Aufwand für Ertragsteuern	EUR Mio.	-3,2	-20,6	-5,2	17,4	2,0
Steuerquote	in %	43	109	16		
Periodenergebnis	EUR Mio.	4,3	-1,6	27,7	5,9	-23,4
Ergebnis je Aktie	In EUR	0,08	-0,08	0,86	0,16	-0,78

Siltronic erzielte im ersten Quartal 2025 einen Umsatz von EUR 345,8 Mio., was einem Rückgang von 4,1 Prozent gegenüber dem vierten Quartal 2024 entspricht. Diese Entwicklung lag im Rahmen der Erwartungen und war im Wesentlichen auf leicht negative Produktmix- sowie Preiseffekte zurückzuführen. Der Kurs des Euro zum US-Dollar lag im ersten Quartal 2025 bei durchschnittlich 1,05 (Q4 2024: 1,07), was den Umsatz leicht stützte.

Die Herstellungskosten sanken gegenüber dem Vorquartal um 1,4 Prozent. Durch den im Vergleich zum Umsatz unterproportionalen Rückgang gab die Bruttomarge von 18,2 Prozent (Q4 2024) auf 15,9 Prozent (Q1 2025) nach.

Die Aufwendungen für Vertrieb, Verwaltung, Forschung und Entwicklung sind im sequenziellen Quartalsvergleich um EUR 1,5 Mio. leicht angestiegen. Die im Saldo der sonstigen betrieblichen Erträge und Aufwendungen ausgewiesenen Währungseffekte beliefen sich auf EUR -2,5 Mio. nach EUR -0,4 Mio. im vierten Quartal 2024.

In der Folge lag das EBITDA des ersten Quartals 2025 bei EUR 78,3 Mio. und damit unter dem Niveau des Vorquartals (Q4 2024: EUR 93,0 Mio.). Die EBITDA-Marge verringerte sich von 25,8 Prozent auf 22,6 Prozent.

Diese Effekte spiegelten sich auch in der Entwicklung des EBIT wider. Das EBIT verringerte sich von EUR 27,4 Mio. im vierten Quartal 2024 auf EUR 14,9 Mio. im ersten Quartal 2025.

Der Aufwand für Ertragsteuern ist gegenüber dem vierten Quartal 2024 deutlich zurückgegangen auf EUR 3,2 Mio. (Q4 2024: EUR 20,6 Mio.), jedoch war damit die Steuerquote weiterhin auf einem erhöhten Niveau (Q1 2025: 43 Prozent, Q4 2024: 109 Prozent).

Das Periodenergebnis lag bei EUR 4,3 Mio. nach EUR -1,6 Mio. im Vorquartal. Auf die Aktionäre der Siltronic AG entfielen hiervon EUR 2,4 Mio. Gewinn, das Ergebnis je Aktie lag bei EUR 0,08 (Q4 2024: EUR -0,08).

Entwicklung von Eigenkapital, Netto-Cashflow und Nettofinanzvermögen

EUR Mio.	31.3.2025	31.12.2024	Veränderung
Eigenkapital	2.179,2	2.215,2	-36,0
Pensionsrückstellungen	127,6	134,1	-6,5
Erhaltene Kundenanzahlungen	490,3	508,6	-18,3
Darlehensverbindlichkeiten	1.300,0	1.303,8	-3,8
Leasingverbindlichkeiten	133,7	137,0	-3,3
Sonstige Rückstellungen und Verbindlichkeiten	207,1	215,4	-8,3
Langfristige Schulden	2.258,7	2.298,9	-40,2

Mit einem Eigenkapital von EUR 2.179,2 Mio. zum 31. März 2025 und einer Eigenkapitalquote von 43,8 Prozent (31. Dezember 2024: 43,6 Prozent) verfügt Siltronic unverändert über eine gute Bilanzqualität.

EUR Mio.	31.3.2025	31.12.2024	Veränderung
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	234,7	280,5	-45,8
Erhaltene Kundenanzahlungen	55,3	57,3	-2,0
Darlehensverbindlichkeiten	81,3	75,2	6,1
Leasingverbindlichkeiten	7,3	7,3	-
Sonstige Rückstellungen und Verbindlichkeiten	154,8	150,0	4,8
Kurzfristige Schulden	533,4	570,3	-36,9

Der Rückgang der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen betraf hauptsächlich Investitionen, die bereits im Jahr 2024 bilanziert wurden und deren Zahlung im ersten Quartal 2025 fällig war.

EUR Mio.	Q1 2025	Q4 2024	Veränderung
Cashflow aus betrieblicher Geschäftstätigkeit	57,3	103,4	-46,1
Ein-/Auszahlungen für Sachanlagen und immaterielles Anlagevermögen	-139,1	-102,3	-36,8
Free-Cashflow	-81,8	1,1	-82,9
Zahlungswirksame Veränderungen von Anzahlungen	7,6	19,6	-12,0
Netto-Cashflow	-74,2	20,7	-94,9
Ein-/Auszahlungen für Sachanlagen und immaterielles Anlagevermögen	-139,1	-102,3	-36,8
Ein-/Auszahlungen für Geldanlagen (Festgelder und Wertpapiere)	72,2	-237,5	309,7
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-66,9	-339,8	272,9

Der Rückgang beim Cashflow aus betrieblicher Geschäftstätigkeit ist im Vergleich zum Vorquartal neben dem bereits beschriebenen Rückgang des EBITDA, überwiegend auf stichtagsbedingte Working-Capital-Effekte zurückzuführen.

Im abgelaufenen Quartal tätigte Siltronic per Saldo Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte von EUR 139,1 Mio. Wie erwartet überstiegen aufgrund der üblichen Nutzung

von Zahlungszielen die Auszahlungen für Investitionen deutlich die Zugänge in der Bilanz (Q1 2025: EUR 96,5 Mio.). Die Zahlungen und bilanziellen Zugänge betrafen vor allem die neue Fabrik in Singapur.

Als Folge fielen sowohl der Free-Cashflow mit EUR -81,8 Mio. (Q4 2024: EUR 1,1 Mio.) als auch der Netto-Cashflow mit EUR -74,2 Mio. (Q4 2024: EUR 20,7 Mio.) im ersten Quartal 2025 negativ aus. Damit stieg die Nettofinanzverschuldung von EUR 733,5 Mio. zum Ende des Jahres 2024 auf EUR 819,1 Mio. zum 31. März 2025 an.

EUR Mio.	31.3.2025	31.12.2024	Veränderung
Liquide Mittel	-284,3	-297,1	12,8
Wertpapiere und Festgelder	-296,8	-369,3	72,5
Verfügungsbeschränkte langfristige Wertpapiere	2,5	2,7	-0,2
Nominalwert der Darlehensverbindlichkeiten einschließlich Zinsen	1.397,7	1.397,2	0,5
Nettofinanzverschuldung	819,1	733,5	85,6

Prognose für 2025 präzisiert

Siltronic ist von einer mittel- und langfristig deutlich steigenden Nachfrage nach Silizium Wafern, getrieben von Megatrends, überzeugt und bereit, an diesem Wachstum zu partizipieren. Das Jahr 2025 wird allerdings weiterhin von erhöhten Vorratsbeständen bei Kunden und den damit einhergehenden Verschiebungen von Liefermengen geprägt sein.

Das Unternehmen erwartet nunmehr, dass das erste Halbjahr 2025 im mittleren bis hohen einstelligen Prozentbereich unter dem zweiten Halbjahr 2024 liegen wird. Insgesamt bleibt die Umsatzprognose für das Gesamtjahr 2025 unverändert, wobei zum aktuellen Zeitpunkt noch nicht abschätzbar ist, welche Folgen die amerikanische Zollpolitik und die entsprechenden Gegenmaßnahmen auf das erwartete Endmarktwachstum und auch auf die Wechselkurse im weiteren Jahresverlauf haben könnten (Annahme für Prognose: EUR/USD 1,08). Darüber hinaus präzisiert die Siltronic AG die Prognose für die EBITDA-Marge aufgrund von voraussichtlich negativen Preiseffekten außerhalb von Langfristverträgen sowie nachteiligen Produktmixentwicklungen auf 21 bis 25 Prozent. Die Erwartungen zur Entwicklung der Investitionen, Abschreibungen, des EBIT und des Netto-Cashflow für das Jahr 2025 sind unverändert.

	Prognose Geschäftsbericht 2024	Prognose 30. April 2025
Umsatz	in der Größenordnung des Vorjahres, kein Wachstum gegenüber Vorjahr erwartet (EUR/USD: 1,08)	in der Größenordnung des Vorjahres, kein Wachstum gegenüber Vorjahr erwartet (EUR/USD: 1,08)
EBITDA-Marge	22 bis 27 Prozent	21 bis 25 Prozent
Abschreibungen	EUR 380 bis 440 Mio.	EUR 380 bis 440 Mio.
EBIT	deutlicher Rückgang	deutlicher Rückgang
Investitionen	EUR 350 bis 400 Mio.	EUR 350 bis 400 Mio.
Netto-Cashflow	gegenüber dem Vorjahr deutlich verbessert, jedoch weiterhin signifikant negativ	gegenüber dem Vorjahr deutlich verbessert, jedoch weiterhin signifikant negativ

Siltronic AG – Kennzahlen Q1/2025

Gewinn- und Verlustrechnung

EUR Mio.	Q1 2025	Q4 2024	Q1 2024
Umsatzerlöse	345,8	360,6	343,5
EBITDA	78,3	93,0	90,8
EBITDA-Marge %	22,6	25,8	26,4
EBIT	14,9	27,4	36,0
EBIT-Marge %	4,3	7,6	10,5
Periodenergebnis	4,3	–1,6	27,7
Ergebnis je Aktie EUR	0,08	–0,08	0,86

Investitionen und Netto-Cashflow

Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	96,5	116,3	173,0
Netto-Cashflow	–74,2	20,8	–157,9

Bilanz

EUR Mio.	31.3.2025	31.12.2024
Bilanzsumme	4.971,3	5.084,4
Eigenkapital	2.179,2	2.215,2
Eigenkapitalquote %	43,8	43,6
Nettofinanzverschuldung	819,1	733,5

Telefonkonferenz für Analysten und Investoren:

Der Vorstand der Siltronic AG wird am 30. April 2025 um 10.00 Uhr (MESZ) eine Telefonkonferenz mit Analysten und Investoren (nur in englischer Sprache) durchführen. Diese wird über das Internet übertragen. Der Audio-Webcast wird live und als on-demand Version auf der Webseite von Siltronic verfügbar sein.

Die aktuelle Investorenpräsentation (nur in englischer Sprache) und die Quartalsmitteilung sind ebenfalls auf der Siltronic-Webseite veröffentlicht.

Weitere Termine:

12. Mai 2025	Ordentliche Hauptversammlung
29. Juli 2025	Halbjahresbericht
28. Oktober 2025	Quartalsmitteilung zum 3. Quartal 2025

Kontakt:

Verena Stütze
Leiterin Investor Relations & Communications
Telefon +49 89 8564 3133
investor.relations@siltronic.com

Unternehmensprofil:

Als einer der führenden Wafer Hersteller ist Siltronic global ausgerichtet und unterhält Produktionsstätten in Asien, Europa und den USA. Siliziumwafer sind die Grundlage der modernen Halbleiterindustrie und die Basis für Chips in allen Anwendungsbereichen der Elektronik – von Computern über Smartphones bis hin zu Elektroautos und Windkraftanlagen. International und kundennah setzt das Unternehmen konsequent auf Qualität, Präzision, Innovation und Wachstum. Die Siltronic AG beschäftigt rund 4.400 Mitarbeiter weltweit und ist seit 2015 im Prime Standard der Deutschen Börse gelistet. Die Aktien der Siltronic AG sind in den beiden Börsenindices SDAX und TecDAX vertreten.

Finanzdaten – nach IFRS, ungeprüft

Siltronic AG - Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

EUR Mio.	Q1 2025	Q4 2024	Q1 2024
Umsatzerlöse	345,8	360,6	343,5
Herstellungskosten	-290,9	-295,1	-273,4
Bruttoergebnis vom Umsatz	54,9	65,5	70,1
Vertriebskosten	-8,1	-7,8	-8,2
Forschungs- und Entwicklungskosten	-20,9	-19,8	-21,8
Allgemeine Verwaltungskosten	-9,2	-9,0	-9,0
Sonstige betriebliche Erträge	38,0	27,9	31,5
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-39,8	-29,4	-26,6
Betriebsergebnis	14,9	27,4	36,0
Zinserträge	4,6	5,1	3,5
Zinsaufwendungen	-11,3	-12,1	-5,9
Übriges Finanzergebnis	-0,7	-1,5	-0,7
Finanzergebnis	-7,4	-8,5	-3,1
Ergebnis vor Ertragsteuern	7,5	18,9	32,9
Ertragsteuern	-3,2	-20,6	-5,2
Periodenergebnis	4,3	-1,6	27,7
davon			
<i>auf Aktionäre der Siltronic AG entfallend</i>	<i>2,4</i>	<i>-2,5</i>	<i>25,7</i>
<i>auf andere Gesellschafter entfallend</i>	<i>1,9</i>	<i>0,9</i>	<i>2,0</i>
Ergebnis je Aktie in EUR (unverwässert/verwässert)	0,08	-0,08	0,86

Siltronic AG – Konzernbilanz

EUR Mio.	31.3.2025	31.12.2024
Immaterielle Vermögenswerte	37,7	34,8
Sachanlagen	3.643,7	3.676,2
Nutzungsrechte	140,3	144,6
Wertpapiere und Festgelder	2,5	2,7
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	0,2	–
Sonstige nichtfinanzielle Vermögenswerte	11,0	13,9
Aktive latente Steuern	13,5	14,0
Langfristige Vermögenswerte	3.848,9	3.886,2
Vorräte	310,9	308,3
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	146,1	142,9
Vertragsvermögenswerte	12,8	12,7
Wertpapiere und Festgelder	294,3	366,6
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	16,2	12,9
Sonstige nichtfinanzielle Vermögenswerte	49,3	50,7
Ertragsteuerforderungen	8,5	7,0
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	284,3	297,1
Kurzfristige Vermögenswerte	1.122,4	1.198,2
Summe Aktiva	4.971,3	5.084,4
Gezeichnetes Kapital	120,0	120,0
Kapitalrücklage	974,6	974,6
Gewinnrücklagen und Konzernergebnis	797,5	795,1
Übrige Eigenkapitalposten	84,7	120,2
Auf die Aktionäre der Siltronic AG entfallendes Eigenkapital	1.976,8	2.009,9
Auf nicht beherrschende Anteile entfallendes Eigenkapital	202,4	205,3
Eigenkapital	2.179,2	2.215,2
Pensionsrückstellungen	127,6	134,1
Andere Rückstellungen	64,9	66,1
Ertragsteuerverbindlichkeiten	3,0	3,0
Passive latente Steuern	9,4	8,7
Erhaltene Anzahlungen	490,3	508,6
Darlehensverbindlichkeiten	1.300,0	1.303,8
Leasingverbindlichkeiten	133,7	137,0
Sonstige nicht- und finanzielle Verbindlichkeiten	129,8	137,6
Langfristige Schulden	2.258,7	2.298,9
Andere Rückstellungen	11,3	9,6
Ertragsteuerverbindlichkeiten	19,4	18,1
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	234,7	280,5
Erhaltene Anzahlungen	55,3	57,3
Darlehensverbindlichkeiten	81,3	75,2
Leasingverbindlichkeiten	7,3	7,3
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	55,2	67,1
Sonstige nichtfinanzielle Verbindlichkeiten	68,9	55,2
Kurzfristige Schulden	533,4	570,3
Schulden	2.792,1	2.869,2
Summe Passiva	4.971,3	5.084,4

Siltronic AG - Konzern-Kapitalflussrechnung

EUR Mio.	Q1 2025	Q4 2024	Q1 2024
Periodenergebnis	4,3	-1,6	27,7
Abschreibungen auf Anlagevermögen einschließlich Wertminderungen und abzüglich Zuschreibungen	63,4	65,6	54,8
Sonstige nicht zahlungswirksame Aufwendungen und Erträge	-1,6	14,9	-3,6
Ergebnis aus Abgang von Anlagevermögen	0,4	0,3	0,6
Zinsergebnis	6,6	7,0	2,4
Gezahlte Zinsen	-5,7	-17,0	-3,8
Erhaltene Zinsen	3,9	2,4	14,8
Steueraufwand	3,2	20,6	5,2
Steuerzahlungen	-2,8	-12,0	-2,4
Veränderung der Vorräte	-7,1	-0,9	-6,1
Veränderung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-9,4	28,6	-44,8
Veränderung der Vertragsvermögenswerte	-0,2	-0,2	-0,9
Veränderung der sonstigen Vermögenswerte ohne geleistete Anzahlungen	-5,7	3,5	-17,9
Veränderung der Rückstellungen	2,5	5,0	13,1
Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4,5	7,5	-2,6
Veränderung der sonstigen Verbindlichkeiten ohne erhaltene Anzahlungen	8,6	-0,7	4,3
Veränderung der Anzahlungen	-7,6	-19,6	20,7
Cashflow aus betrieblicher Geschäftstätigkeit	57,3	103,4	61,5
Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	-139,1	-102,3	-230,9
Einzahlungen aus dem Abgang von Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten	-	-	0,2
Einzahlungen aus Investitionsförderung	-	-	32,0
Auszahlungen für Wertpapiere und Festgelder	-55,2	-287,4	-49,8
Einzahlung aus Wertpapieren und Festgeldern	127,4	49,9	30,0
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-66,9	-339,8	-218,5
Einzahlungen aus der Aufnahme von Darlehen	-	369,0	50,0
Tilgungsanteil von Leasingzahlungen	-1,6	-1,8	-1,8
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-1,6	367,2	48,2
Veränderung aus Wechselkursänderungen	-1,6	1,4	0,2
Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	-12,8	132,2	-108,6
Stand am Periodenanfang	297,1	164,9	386,2
Stand am Periodenende	284,3	297,1	277,6

Ergänzende finanzielle Informationen

EUR Mio.	Q1 2025	Q4 2024	Q1 2024
Cashflow aus betrieblicher Geschäftstätigkeit	57,3	103,4	61,5
Zahlungswirksame Veränderung der erhaltenen Anzahlungen	7,6	19,6	-20,7
Ein-/Auszahlungen für Sachanlagen und immaterielles Anlagevermögen	-139,1	-102,3	-198,7
Netto-Cashflow	-74,2	20,7	-157,9

Wichtiger Hinweis

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die auf Annahmen und Schätzungen des Vorstands der Siltronic AG basieren. Diese Aussagen sind erkennbar an Formulierungen wie "erwarten", "wollen", "antizipieren", "beabsichtigen", "planen", "glauben", "anstreben", "einschätzen", und "werden" oder an ähnlichen Begriffen. Obwohl wir davon ausgehen, dass die Erwartungen in diesen zukunftsgerichteten Aussagen realistisch sind, können wir nicht garantieren, dass sie sich als richtig erweisen. Die Annahmen können Risiken und Unsicherheiten enthalten, welche dazu führen können, dass die tatsächlichen Zahlen beträchtlich von den zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Zu den Faktoren, welche solche Abweichungen verursachen können, zählen unter anderem Veränderungen im gesamtwirtschaftlichen und im geschäftlichen Umfeld, Veränderungen bei Währungskursen und Zinssätzen, die Einführung von Produkten, die im Wettbewerb zu den eigenen Produkten stehen, Akzeptanzprobleme bei neuen Produkten oder Dienstleistungen sowie Veränderungen in der Unternehmensstrategie. Siltronic beabsichtigt nicht, die zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren und übernimmt keine Verantwortung für eine solche Aktualisierung.

Diese Pressemitteilung enthält, in einschlägigen Rechnungslegungsrahmen nicht genau bestimmte, ergänzende Finanzkennzahlen, die sogenannte alternative Leistungskennzahlen sind oder sein können. Für die Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage von Siltronic sollten diese ergänzenden Finanzkennzahlen nicht isoliert oder als Alternative zu den im Konzernabschluss dargestellten und im Einklang mit einschlägigen Rechnungslegungsrahmen ermittelten Finanzkennzahlen herangezogen werden. Andere Unternehmen, die alternative Leistungskennzahlen mit einer ähnlichen Bezeichnung darstellen oder berichten, können diese anders berechnen. Erläuterungen zu verwendeten Finanzkennzahlen finden sich im Geschäftsbericht der Siltronic AG.

Aufgrund von Rundungen ist es möglich, dass sich einzelne Zahlen in dieser Pressemitteilung und in anderen Berichten nicht genau zur angegebenen Summe addieren und dass dargestellte Prozentangaben nicht genau die absoluten Werte widerspiegeln, auf die sie sich beziehen.

Diese Pressemitteilung entspricht der Konzernquartalsmitteilung gemäß § 53 der Börsenordnung der Frankfurter Wertpapierbörse.